

Zeitschrift: Nidwaldner Kalender
Band: 82 (1941)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Füllfedern ~ Füllbleistifte

Briefpapiere - Bureauartikel

46

Gratulations- und Trauerkarten

Mal- und Zeichnungsartikel

Bücher zur Unterhaltung und Belehrung

kaufen Sie vorteilhaft und in bester Qualität im Fachgeschäft

Buchhandlung Franz Heß Engelberg

Adolf Niederberger-Durrer

Dallenwil

Telephon 67138

Mechanische Bauschreinerei

Glaserei

Sargmagazin

66

Spezialität: Küchenmöbel



Qualitätsarbeit zu vorteilhaft. Preisen

**Ihren
lästigen Husten**

Bronchialkatarrh, Heiserkeit

verlieren Sie schnell, wenn Sie täglich
2-3 Tassen

Herbosanum-

Tee

trinken. Schleimlösend, erleichtert Ab-
husten und Atmung.

Angenehm würziger Geschmack.
Seit Jahrzehnten nach ärztlicher Vor-
schrift hergestellt.

In allen Apotheken erhältlich.



98

Hotel Trübsee ob Engelberg 1800 m ü. M.

Der Treff ● **aller Sport- und Bergfreunde**

76

Altbekanntes Berghotel. Gemütliche Restaurationsräume. Sonnige Terrassen. Zentralheizung in allen Zimmern. Dank seines idealen Skigeländes und der guten Schneesverhältnisse günstiger Aufenthalt für Skiferien. Mäßige Pensionspreise bei bester Verpflegung. Weekend Arrangements.

Höfl. empfehlen sich die Besitzer

Gebr. Hess

Uebernahme sämtlicher

Dachdecker
und **Randarbeiten**
sowie **Eternit**

in fachgemäßer Ausführung, zu billigster
Berechnung übernimmt Unterzeichneter

W. Hermann, Dachdeckergeschäft
Stansstad 92 Tel. 6 74 63

Franz Zumbühl

Stansstad Telephon 6 71 44

empfehl't sich für 86

Transporte jeder Art

Brikets, Kohlen, Koks Heizöhl, Brennholz

liefert prompt in nur I. Qualität

Ed. Gander

Kohlen u. Fuhrhaltere, Engelberg
Telephon 7 73 44 38

Walter Blättler, Stansstad

Auto- u. Moto-Reparatur-Werkstätte

empfehl't sich für **Velos**

Anhänger jeder Art

Nähmaschinen

Taxi 85

Tel. 6 74 55 **Grosses Bestandteillager**

Winke für die Hausfrau

Apfel- und Birnenmus einmachen ohne Zucker.

Die Früchte sauber waschen, rüsten und mit wenig Wasser weich kochen. Das Mus durch das Sieb streichen oder fein verstoßen, wieder zum Kochen bringen und kochend einfüllen. Zucker zugeben beim Gebrauch und verwenden als Kompott, Wähen, Apfelkrösti etc.

Stückli oder Schnitzchen von Äpfeln, Birnen oder Zwetschgen.

Die gewaschenen Früchte in feine Scheibchen schneiden oder Viertel oder Hälften und je nach der Größe die Weite des Geschirres verwenden. Die Früchte mit wenig Wasser (1 kg Früchte, 1/2 Tasse Wasser) kochen. Für Schnitze werden 10 Minuten gerechnet, für Viertel ca. 12 und für Hälften 15 Minuten. Auf kleinem Feuer kochen, damit die Früchte nicht verfahren und sorgfältig einfüllen.

Apfel- und Quittengelee ohne Zucker.

Für Apfel- und Quittengelee verwendet man nicht ganz ausgereifte Früchte, da sie in diesem Zustande noch viel Geleestoff enthalten. Sie dürfen auch nie geschält oder ausgehöhlt werden, da der genannte Stoff in Haut und Kerngehäuse in großen Mengen enthalten ist.

Die Äpfel sauber waschen, vierteln und mit so viel Wasser aufs Feuer setzen, daß sie damit bedeckt sind. Die Äpfel weich kochen und den Saft durch ein feines Tuch abtropfen lassen. Den Saft in die saubere Pfanne geben, ca. 2 Minuten gut durchkochen lassen und nach Vorschrift kochend einfüllen in enghalsige, evtl. noch zur Verfügung stehende Büllacherflaschen. Der Saft wird im Winter mit dem zur Verfügung stehenden Zucker nach und nach zu Gelee eingekocht. (1 Liter Saft, 400—500 Gramm Zucker.) Der Saft kann vor dem Einfüllen mit einigen Löffeln Holundersaft oder gesiebter Heidelbeerkonfitüre dunkelrot gefärbt werden.

Die Rückstände können nach dem Durchsieben durch das Sieb gestoßen und das Äpfelmus kochend eingefüllt werden.

Kohlen Koks Brikets

Heizoel Holz beziehen Sie am besten beim Spezialgeschäft

87

Josef Zumbühl, Stansstad Telephone 6 71 67

Alois Christen

Baugeschäft

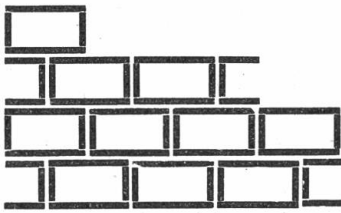
Stans

empfiehlt sich

für alle

ins Fach einschlagenden

Arbeiten



Telefon
6 71 70

Mercerie Bonneterie

Wolle und Garne
Arbeiter-Hemden und -Hosen
Herren- und Damen-Wäsche

J. Odermatt-Christen

Tel. 6 74 53 Stansstad

Drogenartikel, Papeterie
Zigarren, Tabake und Pfeifen

84

Dauerwellen
Wasserwellen
Föhnwellen

Ondulation
Färben
Manicure

lassen Sie in bekannt
nur guter Ausführung

26

bei **Parpan-Lehmann**

Damen- u. Herrensalon, Stansstad
machen. Tel. 6 74 56 Parfumerie

G. Lussi-Geisser, Stans

Conditorei - Bäckerei

Erstklassiges Feingebäck - Spezialitäten

Extrabestellungen werden prompt ausgeführt

Filiale neben der Krone

Telephon 6 73 84

Drogerie und Kolonialwaren

**T. Durrer-Engler
Stans**

Sie kaufen bei mir gut in Qualität
und vorteilhaft im Preis:

Drogen und Chemikalien
Heilkräftige Kräuter
Kindernährmittel
**Kinder- und Krankenpflege-
Artikel**
Bewährte Stärkungsmittel
Parfümerien u. Toiletteseifen
Feine echte Spirituosen
Tisch- u. Dessert-Flaschenweine
Farbwaren, Pinsel, Schwämme
Viehpulver und -Tränker
Wasch- und Putzartikel
Conserven, Gewürze
Lebensmittel aller Art

Gute Bedienung
und fachmännische Auskünfte.

Prompter Postversand.

Pharmazeutische Spezialitäten, die nicht
vorrätig, werden umgehend besorgt.

5 % Rabatt Telephon 6 71 50

Frau Gottl. Lussy

Schuhhandlung

Bahnhofplatz, Stans

Mein reichassortiertes Schuhlager mit
möglichst billigen Preisen möchte ich
jedermann bestens empfehlen.

Für Spreitz- und Senkfüße insbesondere
den

orthopädischen Schuh

mit Gelenkstütze u. weicher Bettung.
Moderne Modelle.

Für den Winter sind

Schnee- und Regenschuhe

wieder erhältlich.

Hochachtend

Obige.

Felix Odermatt, Stans

Telephon 6 73 87

empfiehlt sich höflich für

Leder- und

Polsterarbeiten

Anfertigung von prima Roßhaarbettten

Großen Erfolg

und weite Verbreitung

haben Inserate im

Nidwaldner Kalender

Das Bettelweib von Locarno

Von Heinrich von Kleist.

Am Fuße der Alpen bei Locarno befand sich ein altes, einem Marchese gehöriges Schloß, das man jetzt, wenn man vom St. Gotthard kommt, in Schutt und Trümmern liegen sieht; ein Schloß mit hohen und weitläufigen Zimmern, in deren einem einst auf Stroh, das man ihr unterschüttete, eine alte kranke Frau, die sich bettelnd vor der Türe eingefunden hatte, von der Hausfrau aus Mitleiden gebettet worden war. Der Marchese, der bei der Rückkehr von der Jagd zufällig in das Zimmer trat, wo er seine Büchse abzusetzen pflegte, befahl der Frau unwillig, aus dem Winkel, in welchem sie lag, aufzustehen und sich hinter den Ofen zu verfügen. Die Frau, da sie sich erhob, glitschte mit der Krücke auf dem glatten Boden aus und beschädigte sich auf eine gefährliche Weise das Kreuz, dergestalt, daß sie zwar noch mit unsäglicher Mühe aufstand und quer, wie es vorgeschrieben war, über das Zimmer ging, hinter dem Ofen aber unter Stöhnen niedersank und verschied. Mehrere Jahre nachher, da der Marchese durch Krieg und Mißwachs in bedenkliche Vermögensumstände geraten war, fand sich ein florentinischer Ritter bei ihm ein, der das Schloß seiner schönen Lage wegen von ihm kaufen wollte. Der Marchese, dem viel an dem Handel gelegen war, gab seiner Frau auf, den Fremden in dem oben erwähnten leerstehenden Zimmer, das sehr schön und prächtig eingerichtet war, unterzubringen. Aber wie betreten war das Ehepaar, als der Ritter mitten in der Nacht verstört und bleich zu ihnen herunterkam, hoch und teuer versichernd, daß es in dem Zimmer spuke, indem etwas, das dem Blick unsichtbar gewesen, mit einem Geräusch, als ob es auf Stroh gelegen, im Zimmerwinkel aufgestanden, mit vernehmlichen Schritten

langsam und gebrechlich quer über das Zimmer gegangen und hinter dem Ofen unter Stöhnen und Wehzen niedergesunken sei. Der Marchese, erschrocken, er mußte selbst nicht recht, warum, lachte den Ritter mit erkünstelter Heiterkeit aus und sagte, er wolle sogleich aufstehen und die Nacht zu seiner Beruhigung mit ihm in dem Zimmer zubringen; doch der Ritter bat um die Gefälligkeit, ihm zu erlauben, daß er auf einem Lehnstuhl in seinem Schlafzimmer übernachtete, und als der Morgen kam, ließ er anspannen, empfahl sich und reiste ab. Dieser Vorfall, der außerordentliches Aufsehen machte, schreckte auf eine dem Marchese höchst unangenehme Weise mehrere Käufer ab; dergestalt, daß, da sich unter seinem eigenen Hausgesinde, befremdend und unbegreiflich, das Gerücht erhob, daß es in dem Zimmer zur Mitternachtstunde umgehe, er, um es mit einem entscheidenden Verfahren niederzuschlagen, beschloß, die Sache in der nächsten Nacht selber zu untersuchen. Demnach ließ er beim Einbruch der Dämmerung sein Bett in dem besagten Zimmer aufschlagen, und erharrte, ohne zu schlafen, die Mitternacht. Aber wie erschüttert war er, als er in der Tat mit dem Schläge der Geisterstunde das unbegreifliche Geräusch wahrnahm; es war, als ob ein Mensch sich vom Stroh, das unter ihm knisterte, erhob, quer über das Zimmer ging und hinter dem Ofen unter Geseufz und Geräusch niedersank. Die Marquise, am andern Morgen, da er herunterkam, fragte ihn, wie die Untersuchung abgelaufen; und da er sich mit scheuen und ungewissen Blicken umsah und, nachdem er die Türe verriegelt, versicherte, daß es mit dem Spuk seine Richtigkeit habe, so erschrak sie, wie sie in ihrem Leben nicht getan, und bat ihn, bevor er die Sache ver-

Oswald Friedrich, Bedachungsgeschäft, Stans

bedient Sie stets vorteilhaft und preiswert.

Tel. 6 72 23

Franz Leuthold, Stans

Schmiede und Schlosserei

Telephon 67297

Wagenbau

Hufbeschlag

Forstwerkzeuge

Bau- und Kunstschlosserei

Uebernahme jeder Schlosserarbeit

Alois Ineichen, Stans Bau- & Möbelschreinerei

Telefon 67261 empfiehlt sich höflich für alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten

Auto-Kurs Stans-Buochs

FAHRPLAN gültig vom 6. Oktober 1940 bis und mit 14. Mai 1941

		1	1 a	3	5	7	Zeichenerklärung: a' Nur ab Wolfenschießen. c. Nur an Werktagen bis 5. IV., ausgen. lokale Feiertage. d. Ab 6. IV. täglich, übrige Zeit nur an Sonn-, allgem. u. lok. Feiert. e. Nur an Werktagen, ausgen. lokale Feiert. u. nur ab Wolfenschießen. f. An Sonn- u. allg. u. l. Feiert. v. 21. XII. bis 30. III.
Auto von Sarnen-Kerns	an	7 ⁴¹	7 ⁴¹	—	—	15 ³²	
Engelbergbahn von Engelberg	an	7 ^{50e}	6 ⁵¹	11 ³⁰	13 ^{51 a}	17 ⁰⁰ 17 ^{40 f}	
	von Stansstad	7 ⁴⁷	7 ⁴⁷	12 ⁰⁰	13 ⁴²	17 ²² 17 ⁵⁷	
Stanserhornbahn	an	—	—	—	—	—	
Stans Stat. Stanserhornbahn	ab	8 ²²	8 ⁴⁴	12 ⁰³	15 ⁰⁶	18 ⁰³	
	Engelbergbahn & Post	8 ²⁵	8 ⁴⁷	12 ⁰⁶	15 ⁰⁹	18 ⁰⁶	
Buochs Postbureau	ab	8 ³⁵	8 ⁵⁷	12 ¹⁶	15 ¹⁹	18 ¹⁶	
	Landungsplatz	8 ³⁶	8 ⁵⁸	12 ¹⁷	15 ²⁰	18 ¹⁷	
Schiff an v. Brunnen u. ab nach Luzern		8 ⁴¹	9 ⁰³	13 ³¹	16 ⁵⁵	19 ¹⁶	
Schiff an v. Luzern u. ab nach Brunnen		—	—	12 ²²	15 ²⁵	18 ²³	
		2	2 a	4	6	8	
Buochs Landungsplatz	ab	8 ⁴¹	9 ⁰³	13 ³¹	15 ²⁵	19 ¹⁶	
	Postbureau	8 ⁴²	9 ⁰⁴	13 ³²	15 ²⁶	19 ¹⁷	
Stans Engelbergbahn & Post	an	8 ⁵²	9 ¹⁴	13 ⁴²	15 ³⁶	19 ²⁷	
	Stat. Stanserhornbahn	8 ⁵⁵	9 ¹⁷	13 ⁴⁵	15 ³⁹	19 ³⁰	
Stanserhornbahn	ab	—	—	—	—	—	
Engelbergbahn nach Engelberg	ab	9 ⁴⁹	9 ⁴⁹	15 ^{18 d} 15 ^{58 c}	15 ^{58 c} 17 ²⁴	19 ⁵⁶	
	nach Stansstad	9 ²⁹	9 ²⁹	13 ⁵²	17 ⁰²	19 ³⁷	
Auto nach Kerns-Sarnen		10 ²⁰	10 ²⁰	—	18 ⁰⁰	—	

Haltestellen auf Verlangen: Alte Post Stans, Rieden-Kreuzstraße, Fadenbrücke.

Als **allgemeine Feiertage** gelten: Neujahrstag, Karfreitag, Auffahrtstag und Weihnachtstag.

Als **lokale Feiertage** gelten: Ostermontag, Pfingstmontag, Fronleichnam, Maria Himmelfahrt, Leodegar (2. X.), Allerheiligen, Maria Empfängnis (nur für die Stansstad-Engelberg-Bahn, zudem Dreikönigen, St. Josef u. Niklaus von Flüe).

Der Fahrplan ab 15. Mai kann **gratis** bezogen werden beim Betriebsunternehmer

Gottfried Waser, Stans

lauten ließe, sie noch einmal in ihrer Gesellschaft einer kaltblütigen Prüfung zu unterwerfen. Sie hörten aber samt einem treuen Bedienten, den sie mitgenommen hatten, in der Tat in der nächsten Nacht dasselbe unbegreifliche gespensterartige Geräusch; und nur der dringende Wunsch, das Schloß, es koste, was es wolle, loszuwerden, vermochte sie, das Entsetzen, das sie ergriff, in Gegenwart ihres Dieners zu unterdrücken und dem Vorfall irgendeine gleichgültige und zufällige Ursache, die sich entdecken lassen müsse, unterzuschieben. Am Abend des dritten Tages, da beide, um der Sache auf den Grund zu kommen, mit Herzklopfen wieder die Treppe zu dem Fremdenzimmer bestiegen, fand sich zufällig der Haushund, den man von der Kette losgelassen hatte, vor der Tür desselben ein, dergestalt, daß beide, ohne sich bestimmt zu erklären, vielleicht in der unwillkürlichen Absicht, außer sich selbst noch etwas Drittes, Lebendiges bei sich zu haben, den Hund mit sich in das Zimmer nahmen. Das Ehepaar, zwei Lichter auf dem Tisch, der Marchese Degen und Pistolen, die er aus dem Schrank genommen, neben sich, setzten sich gegen elf Uhr jedes auf sein Bett; und während sie sich mit Gesprächen, so gut sie vermögen, zu unterhalten suchten, legt sich der Hund, Kopf und Beine zusammengekauert in der Mitte des Zimmers nieder und schlief ein. Drauf in dem Augenblick der Mitternacht läßt sich das entsetzliche Ge-

räusch wieder hören; jemand, den kein Mensch mit Augen sehen kann, hebt sich auf Krücken im Zimmerwinkel empor; man hört das Stroh, das unter ihm rauscht; und mit dem ersten Schritt: tapp! tapp! erwacht der Hund, hebt sich plötzlich, die Ohren spitzend, vom Boden empor, und knurrend und bellegend, grad als ob ein Mensch auf ihn eingeschritten käme, rückwärts gegen den Ofen weicht er aus. Bei diesem Anblick stürzt die Marquise mit sträubenden Haaren aus dem Zimmer; und während der Marquis, der den Degen ergriffen: „Wer da?“ ruft und, da ihm niemand antwortet, gleich einem Rasenden nach allen Richtungen die Luft durchhaucht, läßt sie anspannen, entschlossen, augenblicklich nach der Stadt abzufahren. Aber ehe sie noch einige Sachen zusammengepackt und nach Zusammenraffung einiger Sachen aus dem Tore herausgerafft, sieht sie schon das Schloß in Flammen aufgehen. Der Marchese, von Entsetzen überreizt, hatte eine Kerze genommen und dasselbe, überall mit Holz getäfelt wie es war, an allen vier Ecken, müde seines Lebens, angesteckt. Vergebens schickte sie Leute hinein, den Unglücklichen zu retten; er war auf die elendigste Weise bereits umgekommen, und noch jetzt liegen, von den Landleuten zusammengetragen, seine weißen Gebeine in dem Winkel des Zimmers, von welchem er das Bettelweib von Locarno hatte aufstehen heißen.

*

Xaver Kaiser, Bauspenglerei, Stans

Tel. 6 72 33

Alle in mein Fach einschlägigen Arbeiten werden prompt und preiswert besorgt

Herren- und Damen-Kleiderstoffe

-Mantelstoffe, Damen- und Kindermäntel, Strickwaren für Herren, Damen und Kinder. Unterkleider, Schürzen, Damenstrümpfe, Corsets Damenwäsche, Barchentbetttücher, Ia. Qualität. **Regenschirme** von 3.50 an bis zum modernsten Damenschirm. - Kinderartikel, -Aussteuerartikel.

Auswahlsendungen prompt - Billigste Preise - Große Auswahl - Gute Qualitäten.

Marie Amstad, Hauptplatz, Stans

Tel. 6 71 60

Post-Tarife / Schweiz

Briefe, Briefpapiere und Geschäftspapiere:	Rp.	Nachnahmen (Gebühr nebst ordentlicher Beförderungstaxe): für Beträge bis 5 Fr.	Rp.
a. bis 250 g (im Umkreis von 10 km = 10 Rp.)	20	für Beträge über 5 bis 20 Fr.	15
b. über 250 bis 1000 g ganze Schweiz	30	dazu für je weitere 20 Fr. oder Bruchteil bis 100 Fr.	20
Postkarten: einfache	10	dazu für je weitere 100 Fr. oder Bruchteil bis 500 Fr.	30
doppelte (mit Antwort), Frankozwang	20	Einzugsaufträge: Taxe der eingeschr. Briefe, dazu eine vom Absender zu entrichtende Einzugs-taxe von	20
Drucksachen:		Postanweisungen (Höchstbetrag 10,000 Fr.):	
a. gewöhnliche (adressierte) bis 50 g	5	bis 20 Fr.	20
über 50—250 g	10	über 20 bis 100 Fr.	30
über 250—500 g	15	dazu für je weitere 100 Fr. (bis 500 Fr.)	10
über 500—1000 g	25	dazu für je weitere 500 Fr. od. Bruchteil dav.	10
b. mit oder ohne Adresse, bei Mindestaufgabe von 50 Stück (z. B. Leidsirkulare)		Gilzustellung (Expresen), nebst ordentlicher Beförderungstaxe:	
bis 50 g	3	1. von Kleinsendungen, Post- und Zahlungs-anweisungen mit den Beträgen:	
über 50—100 g	5	a. im Umkreis von 1½ km oder im geschlossenen Dorfgebiet	40
c. zur Ansicht (zusammen für den Hin- und Rückweg): bis 50 g	8	b. für jeden weitem ½ km mehr	20
über 50—250 g	15	2. von Stück- und Wertsendungen:	
über 250—500 g	20	a. im Umkreis von 1½ km usw.	60
500—1000 g	30	b. für jeden weitem ½ km mehr	30
Blindenschriften: für je 1000 g (Höchstgew. 7 kg)	3	Telephon-Gesprächstaxen:	
Warenmuster:		im Ortsverkehr für jedes Gespräch	10
a. gewöhnliche (adressierte) bis 250 g	10	Ferngespräch zur Tageszeit für je	
über 250—500 g	20	3 Minuten oder Bruchteil:	
bar- oder maschinenfrankiert, bis 50 g (nur bei Aufgabe von mindest. 50 Stück)	5	bei Entfernungen	
b. ohne Adresse bis 50 g	3	bis ca. 10 km	20
über 50 g: wie unter a hievor		von ca. 10—20 km	30
Einschreibung für alle Sendungen hievor	20	von ca. 20—50 km	50
Pakete (Stücksendungen):		von ca. 50—100 km	70
		über 100 km	100
		Zuschlag für jede Gesprächseinheit bei Benützung einer öffentlichen Sprechstation:	
a. bis 250 g	bis 45 km. 30 über 45 km. 30	im Ortsverkehr und bis auf 10 km	10
b. über 250 g bis 1 kg	40	per 3 Minuten	20
c. " 1 bis 2½ kg	50	Telegramm-Taxen:	
d. " 2½ bis 5 kg	60	Bis 15 Worte	Fr. 1.—
e. " 5 bis 7½ kg	80	jedes weitere Wort	—,05
f. " 7½ bis 10 kg	100		
g. " 10 bis 15 kg	200		
h. " 15 bis 50 kg je nach der Entfernung. Auskunft am Postschalter.			
Wertsendungen (Wertangabe unbeschränkt) nebst vorstehender Stücktaxe:			
a. für Wertangaben bis 300 Fr.	20		
b. für Wertangaben über 300 bis 500 Fr.	30		
dazu für je weitere 500 Fr. oder Bruchteil	10		

Post-Tarife / Ausland

Briefe , bis 20 g	Rp.	Einschreibung aller vorgenannten Sendungen	Rp.
für je weitere 20 g	30	(einschließlich Empfangschein)	30
Postkarten , einfache	20	Wertbriefe , zur Brieftaxe, bis 20 g	30
doppelte mit bezahlter Antwort	40	Einschreibtaxe	30
Geschäftspapiere , für je 50 g	5	Werttaxe für je 300 Fr.	30
Mindesttaxe	30	Antwortscheine , Verkauf durch die Poststellen, das Stück	50
Drucksachen , für je 5 g	5	der Umtausch ausländischer erfolgt durch die Poststellen gegen Frankomarken im Werte von 30 Rp. Umtauschfrist unbeschränkt.	
Blindenschriften , für je 1000 g	3	Gilzustellung (vom Absender zu entrichten):	
Warenmuster , für je 50 g	5	a. für Briefpostsendungen	60
Mindesttaxe	10	b. für Pakete	80
Päckchen , für je 50 g	10		
Mindesttaxe	50		

Trachtenstoffe

für die Nidwaldner Werktagstracht. Unverbindliche Beratung
Auf Wunsch zuschneiden oder anfertigen.

Mit bester Empfehlung

H. Stöckli-Zwissig

Für

Qualitäts-

Werkzeuge

immer noch zu

W. Deschwanden-von Matt
Stans

Tel. No. 6 71 82

A. Lussy, Stans

Elektrische Installationen

Neuinstallationen

Umänderungen

Reparaturen

Lieferung von

Beleuchtungskörpern

sämtliche elektrische Apparate

elektrische Motoren

Telephonrundsprach-Apparate

etc.

Tel. 6 73 58

Theres Liem, Engelbergerstraße, Stans Tel. 6 72 30

empfiehlt eine große Auswahl moderner Stoff-Resten
und Wäsche-Aussteuern vorteilhaft und prompt.

Gasthaus z. Rößli, Stans

Bäckerei Konditorei Spezereihandlung

Anerkannt feine Küche

Hans Käslin Tel. 6 71 02

Verzeichnis empfehlenswerter Unterwaldner-Firmen

Die Nummer hinter der Firma gibt die Seite an, auf welcher dieses Geschäft inseriert.

Antike und Kunstmöbel:

G. Fischer's Witwe, Beckenried 99
Hildebrand, Stans Jan.

Apothek:

Dr. K. Amberg, Stans-Engelberg 100

Automotofahrten, Auto-, Velo- und Nähmaschinenhandlungen und Reparaturwerkstätten:

Hans Anderegg, Kerns 87
W. Blättler, Stansstad 118
Karl Bucher, Kerns 87
A. Bünter, Dallenwil März
Jof. Christen, Stans 109
Gabriel-Odermatt, Beckenried
Robert Gut-Murer, Stans 109
G. Kaiser-Achermann, Stans Mai
Hans Moser Buochs 115
P. Schleich, Buochs 115
Schön-Christen, W'schießen 87
Sidler, Sarnen 114

Bäckereien und Konditoreien:

Fritz Achermann, Stans 89
Bl. Christen, z. Kreuz, Stans 90
H. Käslin, Köhli, Stans 125
Lussi-Geißer, Stans 119
Odermatt-Infinger, Stans 93

Bankgeschäfte:

Ersparniskasse Nidwalden, Stans 101
Nidwaldner Kantonalbank, Stans 93
Obwaldner Kantonalbank, Sarnen 113

Baugeschäfte:

K. Blättler & Söhne, Stans 96
Alois Christen, Stans 119
G. Erni, Hergiswil Jan.
Gutdali, Hergiswil 94
Franz Murer, Beckenried 99
Poli, Hergiswil 113
Joh. Rohrer, Buochs 115
Witwe Truttmann-Bonani, Sarnen 113

Bedachungen und Verrandungen: Elektrische Anlagen:

D. Friedrich, Stans 121
Hermann, Stansstad 118
M. Winkert, Stans 100
A. Gnos, Hergiswil 96
A. Luffi, Stans 125
G. Odermatt, Buochs Nov.
G. Waser, Stans 122

Bijoutiers und Optiker:

G. Keller-Durrer, Stans 97

Buchhaltungs-, Revisions- und Geschäftsbureau:

W. Abächerli-Köthlin, Giswil Dez.
M. Wyrsch, Buochs 115

Buchdruckerei:

Paul von Matt & Cie., Stans Juli

Buchhandlungen:

Franz Heß, Engelberg 117
Josef von Matt, Stans 105

Chaletbau und mech. Zimmerei:

Walter Lussi, Stans 106
Näpflin, Beckenried 98
Jof. Thalman, Stans 102

Cigarres:

Achermann-Amrhein, Stans 101
Schwestern Joller, Stans Sept.

Coiffeurgeschäfte:

Giezendanner-Amstad, Stans 97
Parpan-Lehmann, St. stad 119

Devotionalien:

Franz von Matt, Stans Aug. 110

Drogerie und Sanitätsgeschäfte:

Dr. K. Amberg, Stans/Engelberg 100
L. Durrer-Engler, Stans 120
L. Zelger, Stans Sept.

Einrahmungen:

Franz von Matt, Stans Aug. 110

Eisenhandlungen:

Deschwanden-von Matt, Stans 125
Th. Haas, Sachseln Juni
Näpflin-Schilter, Wolfen-schießen 87

Endefinken:

Frau Baumann-Businger, Stans 104
Flury-Martinelli, Stans 111

Garagen:

W. Blättler, Stansstad 118
Gabriel-Odermatt, B'ried
Sidler, Sarnen 114
Gottfr. Waser, Stans 122

Gärtnereien:

D. Achermann, Stans 96
K. Odermatt-Egger, Stans 103

Glasfabrik:

Siegiwart & Co., Hergiswil 82

Haushaltungsartikel:

Frau Baggenstos, Stans 90
Th. Haas, Sachseln Juni
Näpflin-Schilter, Wolfen-schießen 87
Anton Niederberger, Stans 111
Jakob Odermatt, Stans 94

Herrenhutgeschäft:

Schwestern Joller, Stans Sept.

Holz- und Kohlenhandlungen:

Familie Christen, Stans-Oberdorf 99
Ed. Gander, Engelberg 118
Gut-Barmettler, Stans 95
Jof. Zumbühl, Stansstad 119

Hotels:

Hotel Krone, Giswil 99
Hotel Trübsee, Engelberg 117

Holzbildhauerei:

W. Z'Roß, Stansstad Febr.

Installationsgeschäfte:

Rohrer, Sarnen 112
Sigrift-Scheuber, Stans 111
Th. Wyß & Sohn, Stans 104

Verzeichnis empfehlenswerter Unterwaldner-Firmen

Die Nummer hinter der Firma gibt die Seite an, auf welcher dieses Geschäft inseriert.

Kaffee-Rösterei:	Ofenbau:	Seilbahnbau:
Achermann-Amrhein, Stans 101	E. Dillier, Sarnen 112	Niederberger Söhne, Dallenwil 114
Käsehandlung:	Bapeterie und Binderei:	Stoffabrik:
Carl Odermatt-Zumbühl 90	Franz Hef, Engelberg 117	E. Mathis, Giswil Nov.
Familie Zelger, Stans März	Franz von Matt, Stans Aug. 110	
Käseerigerätschaften:	Parquetterie:	Spenglerei:
Jakob Odermatt, Stans 94	Gebr. Biffig, Grafenort 87	Kader Kaiser, Stans 123
Kolonialwaren:	Radio- und Grammophonhandlungen:	Transportgeschäfte:
Achermann-Amrhein, Stans 101	M. Binkert, Stans 100	Rob. Gut-Murer, Stans 109
Achermann, z. Schlüffel, Stans 103	Jos. Christen, Stans 109	Franz Zumbühl, Stansstad 118
Fritz Achermann, Stans 89	Gabriel-Odermatt, Beckenried	Trauerkränze:
Diener-Hummel, Stans 111	Sargmagazin:	Jos. Amstutz, Totengräber, Stans 93
L. Durrer-Engler, Stans 120	Jos. Amstutz, Totengräber, Stans 93	Schwestern Joller, Stans Sept
Käslin, z. Köppli, Stans 125	Niederberger-Durrer, Dallenwil 117	Tuchhandlungen und Mercerie:
Lussi-Geißer, Stans 119	Sattler und Tapezierer:	Ernst Achermann, Stans 93
Odermatt-Infinger, Stans 93	Felix Odermatt, Stans 120	Marie Amstad, Stans 123
Kunstschlosserei:	Gebr. Scheuber, Stans 128	Theres Liem, Stans 125
Leuthold, Stans 122	Walter Bofinger, Stans 89	Odermatt-Christen, Stansstad 119
Lederwarenfabrik:	Schmiede und Schlosserei:	Stöckli-Zwiffig, Stans 125
Wittkop & Co., Beckenried 99	M. Christen-Huser, Stans 110	Wagnerei:
Malerwerkstätten:	Leuthold, Stans 122	R. Niederberger, Dallenwil Juli
W. Bofinger, Stans 89	Th. Wyß & Sohn, Stans 104	Wäsche-Aussteuergeschäfte:
Massage und Fußpflege:	Schreibmaschinen:	Egli-Blättler, Hergiswil April/Dez.
Salzmann, Stans 105	Franz von Matt, Stans Aug. 110	Schwestern Frei, Stans 102
Maßatelier und Konfektion:	Schreinereien:	Weber-Langenstein, Stans 100
M. Amstad, Stans 123	R. Goffo-Blättler, Rogloch 102	Weinhandlungen:
Keller-Vogler, Sarnen 113	A. Fneichen, Stans 122	M. Mathis, Chalet Stgger, Stans 104
Meier-Waser, Stans Juni 97	Lussi & Sohn, Stans 97	D. Bofinger, Stans 90
Moriz Odermatt, Stans 104	A. Niederberger-Durrer, Dallenwil 117	Weißwaren:
A. Zimmermann-Niederberger, Buochs 115	W. P'Koch, Stansstad Febr.	Schwestern Frei, Stans 102
Mehlgereien:	Schuhhandlungen:	Keller-Vogler, Sarnen 113
H. Luternauer, Stans 95	Ambauen, Beckenried 114	Theres Liem, Stans 125
J. Schrader, Stans 109	Familie Otto Blättler, Stans 90	Meier-Waser, Stans Juni 197
Möbel- und Aussteuergeschäft:	Camenzind, Buochs 115	Mechanische Werkstätten:
Jos. Britschgi, Rägiswil Sept.	Halter-Zurgilgen, Lungern März	Sigrift-Scheuber, Stans 111
Hug-Felchlin, Stans 98	Molkerei:	Wollwaren:
Huser, Hergiswil Febr.	Frau Lussi, Bahnhofplatz, Stans 120	Ernst Achermann, Stans 93
Gebr. Scheuber, Stans 128	Zelger, Postplatz, Stans März	Stöckli-Zwiffig, Stans 125
		Bofinger-Engler, Stans 94



Gebr. Scheuber

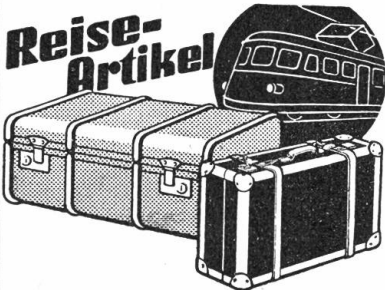


Sattler- Tapezierer-Geschäft, Stans

Betten und Polstermöbel. Neu- und Um-
arbeiten. Saubere Arbeit - prompte Be-
dienung. Große Auswahl - gute Beratung

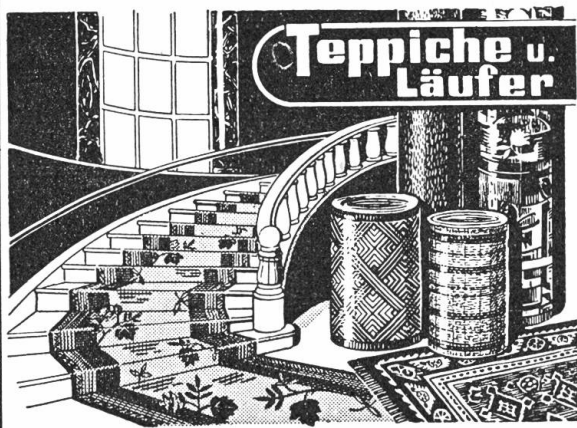
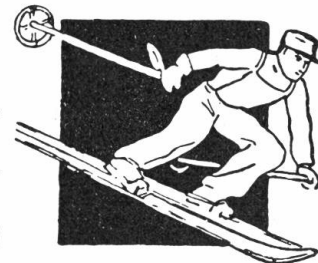


Schüler - Artikel, Bügeltaschen, Reißver-
schlußtaschen, Rucksäcke, Lunchtaschen.
Diverse Kleinlederwaren, Wäschesäckli.
la Pferde- und Viehdecken in Molton.
Pferde- u. Viehgeschirre, Motorraddecken.
Reparaturen aller Art sauber und gut



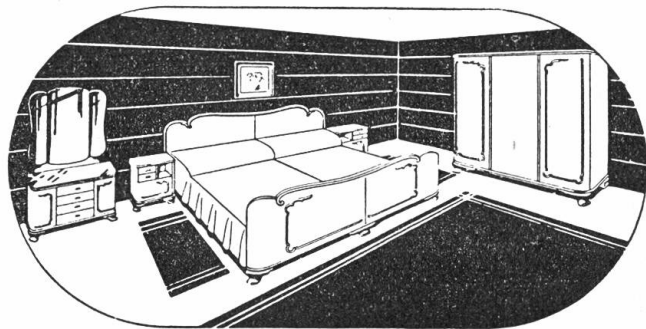
**Reise-
Artikel**

Koffern aller Art
Sämtliche Berg- u. Ski-
Sport-Artikel. Ski-Kanten-
Montage. Reparaturen



**Teppiche u.
Läufer**

Komplette Aussteuern





Schweiz. Unfall- und Haftpflicht-
Versicherungsanstalt in Zürich

Gegründet auf Gegenseitigkeit im Jahre 1894

Wir empfehlen unsere

Hektaren- und Kopf-Versicherung

für Landwirte

Weitgehender Versicherungsschutz bei Unfällen
und Haftpflicht-Ansprüchen. Niedrige Prämien —
Verlangen Sie kostenlos Offerte. —

Unfall-, Haftpflicht- aller Art, Autohaftpflicht-
und Kasko-, Mittelstandskranken-
Versicherungen

Generalagentur für die Zentralschweiz:

ALEX. GILLI & HANS FARNER

Telephon 2 07 90

Luzern

Pilatusstraße 58

L.
M.
b.



EINE NÄHMASCHINE
KAUFT MAN NUR EINMAL IM LEBEN,
DANN ABER EINE

Bernina
Nähmaschine 

Kantonsvertretung für ganz Nidwalden

Fr. A. Gabriel-Odermatt, Beckenried

Telephon 6 82 62